

Frau  
ZT DI Andrea Hinterleitner  
Ditscheinergasse 4/12  
1030 Wien

per E-Mail: [office@zt-hilei.at](mailto:office@zt-hilei.at)

A-1040 Wien  
Karlgasse 9  
Fon: (+43-1) 505 17 81  
Fax: (+43-1) 505 10 05

kammer@arching.at  
wien.arching.at

Wien, am 28.08.2012

## **REALISIERUNGSWETTBEWERB BILDUNGSQUARTIER SEESTADT ASPERN TEILGEBIET 2**

Sehr geehrte Frau DI Hinterleitner,

wir freuen uns, aufgrund der übermittelten Unterlagen die Kooperation der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland zusagen zu können. Wir ersuchen, die Kooperation mit der Kammer in den Auslobungsunterlagen folgendermaßen zu dokumentieren:

*Als am Verfahrensort zuständige Berufsvertretung hat die Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland die Ausloberin beraten und die Wettbewerbsunterlagen hinsichtlich der Wahrung der Berufsinteressen der TeilnehmerInnen überprüft. Daher hat die Kammer für diesen Wettbewerb mit Schreiben vom 28.08.2012 und mit der Verfahrensnummer W/N/B 14/2012 ihre Kooperation mit der Ausloberin erklärt und ihre PreisrichterInnen nominiert.*

Als PreisrichterInnen der Kammer werden nominiert:

1. Hauptpreisrichter:  
Arch. DI Friedrich Passler  
Josefstädterstraße 74/B, 1080 Wien  
Tel. 01/961 0437  
E-Mail [awg@alleswirdgut.cc](mailto:awg@alleswirdgut.cc)

1. Ersatzpreisrichterin:  
Arch. DI Eva Ceska  
Hadikgasse 22/5/6, 1140 Wien  
Tel. 0676 522 8962  
E-Mail: [cppa@aon.at](mailto:cppa@aon.at)

2. Hauptpreisrichterin:

Arch. Mag.arch. Laura Patricia Spinadel  
Schulgasse 36/2/1, 1180 Wien  
Tel.: 01/403 87 57  
E-Mail: [spinadel@busarchitektur.com](mailto:spinadel@busarchitektur.com)

2. Ersatzpreisrichter:

Arch. DI Michael Anhammer  
Kaiserstraße 119/3, 1070 Wien  
Tel.: 0699 119 79327  
E-Mail: [anhammer@sue-architekten.at](mailto:anhammer@sue-architekten.at)

Die Auslobungsunterlagen samt Einladung zur konstituierenden Sitzung haben wir an die nominierten PreisrichterInnen übermittelt.

Der guten Ordnung halber halten wir fest, dass die genannten PreisrichterInnen nicht als Auftragnehmer der Kammer, sondern als freiberufliche Fachleute aufgrund ihrer einschlägigen Kompetenz und ihrer Kenntnis des Wettbewerbs- und Vergabewesens vorgeschlagen werden und von der Auftraggeberin zu bestellen sind.

Die Tätigkeit von PreisrichterInnen wird nach dem tatsächlichen, aus dem Preisgerichtsprotokoll hervorgehenden Zeitaufwand mit zumindest € 160,-/Std. (netto) abgegolten. Für die Einarbeitung der PreisrichterInnen in die Verfahrensunterlagen gelten pauschal drei Stunden honorierter Zeitaufwand als vereinbart.

Wir möchten uns für die erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken und würden uns freuen, Sie auch bei zukünftigen Projekten unterstützen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Arch. DDI Herbert Ablinger  
Sektionsvorsitzender Architekten